Rockszene.de
Das Musikmagazin für Hannover und Umland



Die US-amerikanische Band Autonomics spielt erneut im LUX.

Zwischen Vollzeitjob und Tournee

Autonomics erneut mit „Debt Sounds“ auf Tour

17. April 2019, Von: Redaktion, Foto(s): Rola Music /Pressefreigabe

Sich in der Musikbranche zu behaupten ist besonders heutzutage kein leichtes Unterfangen, erst Recht wenn man keinen Plattenvertrag hat. Dennoch ist es der US-amerikanischen Indie-Rock-Band Autonomics gelungen, das Album „ Debt Sounds“ auch in Europa zu veröffentlichen. Mit ihren Songs, die ein wenig an Weezer, Oasis und The Killers erinnern, sind sie ab Ende diesen Monats auf Tour durch die Schweiz, Österreich und Deutschland. Auch in Hannover werden sie erneut zu Gast sein.

Die Autonomics gibt es bereits seit 2008. Zunächst starteten die Jungs aus Portland als Trio, bestehend aus Dan Pantenburg (Gesang, Gitarre) und den Zwillingsgeschwistern Evan (Schlagzeug) und Vaughn Leikam (Bass). Zusammen coverten sie während ihrer Highschoolzeit Metallica Songs und konnten im selben Jahr noch die ersten Auftritte absolvieren. Nach und nach wurden sie zu einer lokalen Größe.

2017 veröffentlichte die Band mit „Debt Sounds“ ihr bisher kostspieligstes Album, wie ihr Sänger Dan Pantenburg auf ihrer offiziellen Webseite erklärt: „Es kostete mehr als unser Bandbus. Wir haben die gesamte Platte durch Vollzeitjobs zwischen den Touren finanziert.“

Dabei herausgekommen sind insgesamt elf Songs, die sich zwischen Indie-Rock, College Rock und Punkrock bewegen. Das Mastering des Albums übernahm Pete Lyman (Weezer, Wavves) und gemischt wurde es in Portland von Jeremy Sherrer (Modest Mouse, Gossip).

Mit diesem Album gehen Autonomics ab Ende des Monats erneut auf Tour durch Deutschland,

 © Rockszene.de 2024

Österreich und die Schweiz. Genau wie im letzten Jahr, werden sie auch diesmal wieder im LUX in Hannover-Linden auftreten. Sogar die Support-Acts U.T.C. und Chester Park sind die selben wie im Frühjahr 2018.

Eins hat sich jedoch geändert. Im Gegensatz zur vorherigen Auflage des Konzerts sind die Autonomics jetzt offiziell als Quartett unterwegs. Hinzugekommen ist mit Devin Brown ein zweiter Gitarrist. Zusätzlich wurde Vaughn Leikam von Jesse Suihkonen am Bass ersetzt. Man kann also gespannt sein, wie sich die Neuformierung auf ihre Musik auswirkt.

Die US-amerikanische Indie-Rock-Band Autonomics spielt am 30. April im LUX Hannover. Als Support-Acts sind die lokalen Bands U.T.C. und Chester Park angekündigt. Tickets für die Show gibt es weiterhin im Vorverkauf, sowie an der Abendkasse.

Weitere Informationen gibt es über die Links unten in der Infobox.

Links:

www.autonomicspdx.com
www.facebook.com/checkchesterpark
www.facebook.com/utcpunkrock
www.lux-linden.de

Ähnliche Artikel auf Rockszene.de:

Stärken und Längen(19.02.2021)
Klassischer Hard Rock und rätselhafte Geschichten(13.02.2021)
„Durchhalten und Mut“ als roter Faden(06.02.2021)
„Nichts ist stärker als das Gute!“(06.02.2021)
Sendeplatz für die hannoversche Musikszene(28.01.2021)

© Copyright:
Die Texte und die Fotos in diesem Artikel sind urheberrechtlich geschützt.
Weitere Infos + Nutzungsbedingungen im Impressum